

Gesundheitswirtschaft: Gestern Bremsklotz, Morgen Aktivposten für die Wirtschaft

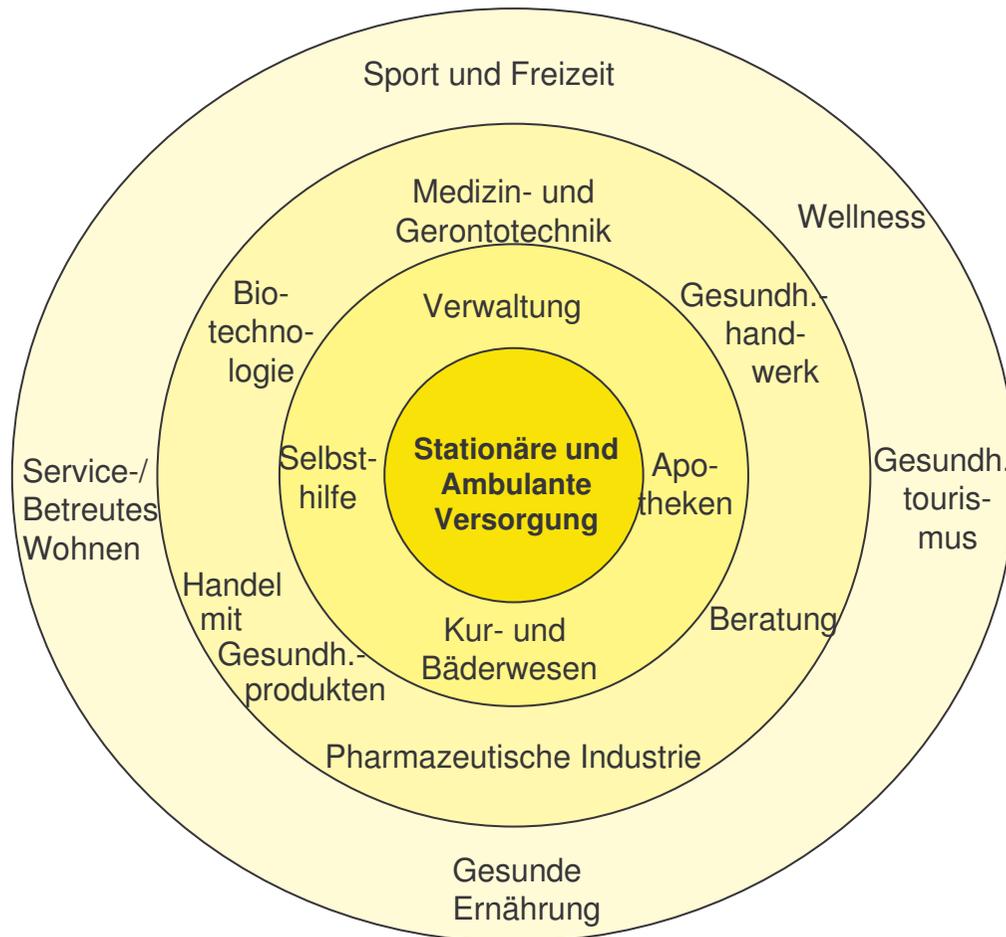
**PD Dr. Josef Hilbert
Institut Arbeit und Technik
Privatdozent**

**an der Med. Fak. der Ruhr-Universität Bochum
Vortrag beim Mittelstandsbeirat des BMWI am
5. Dezember 2007**



Gesundheitswirtschaft:

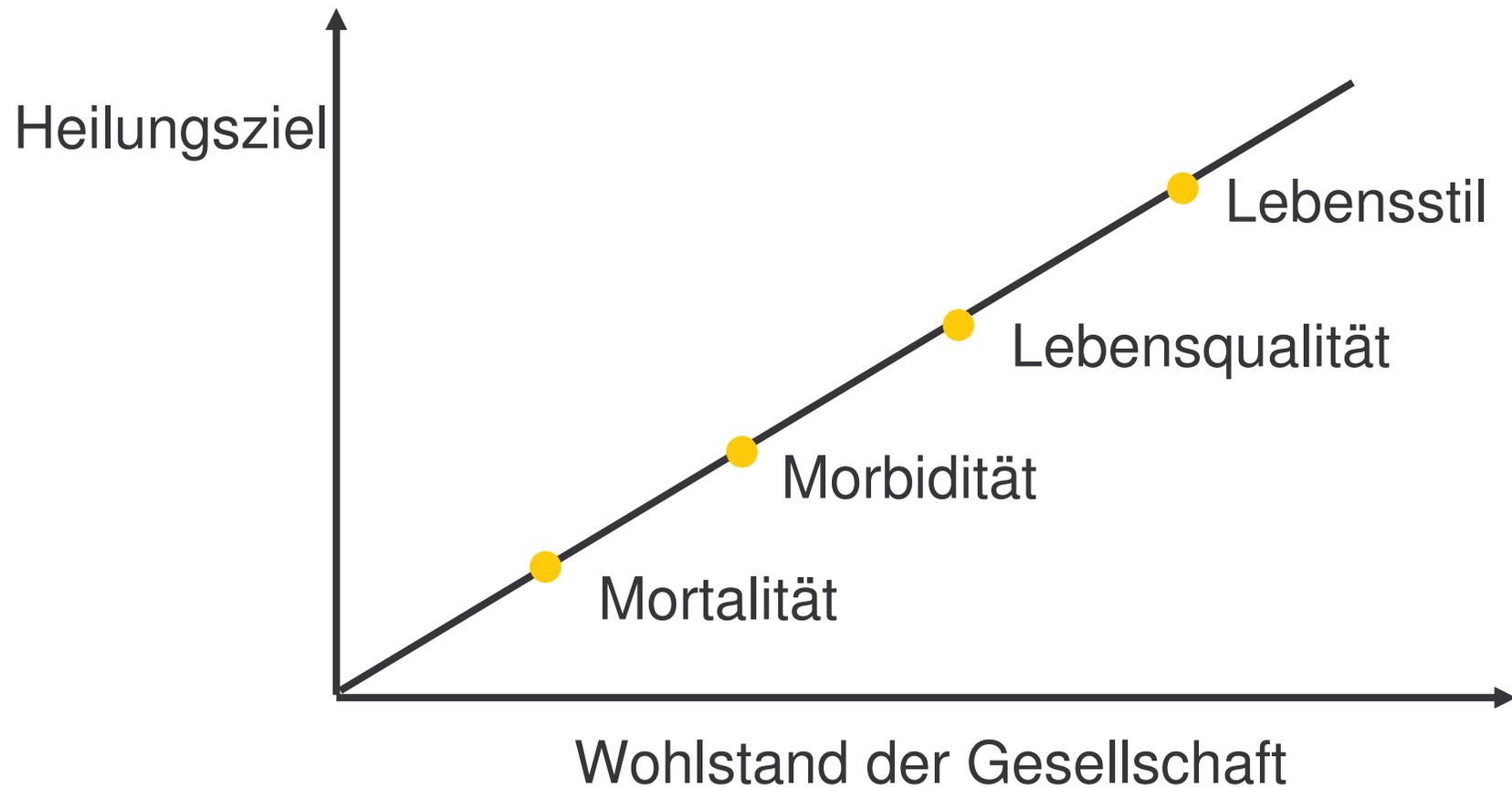
Branche im Umbruch, dennoch gute Aussichten!



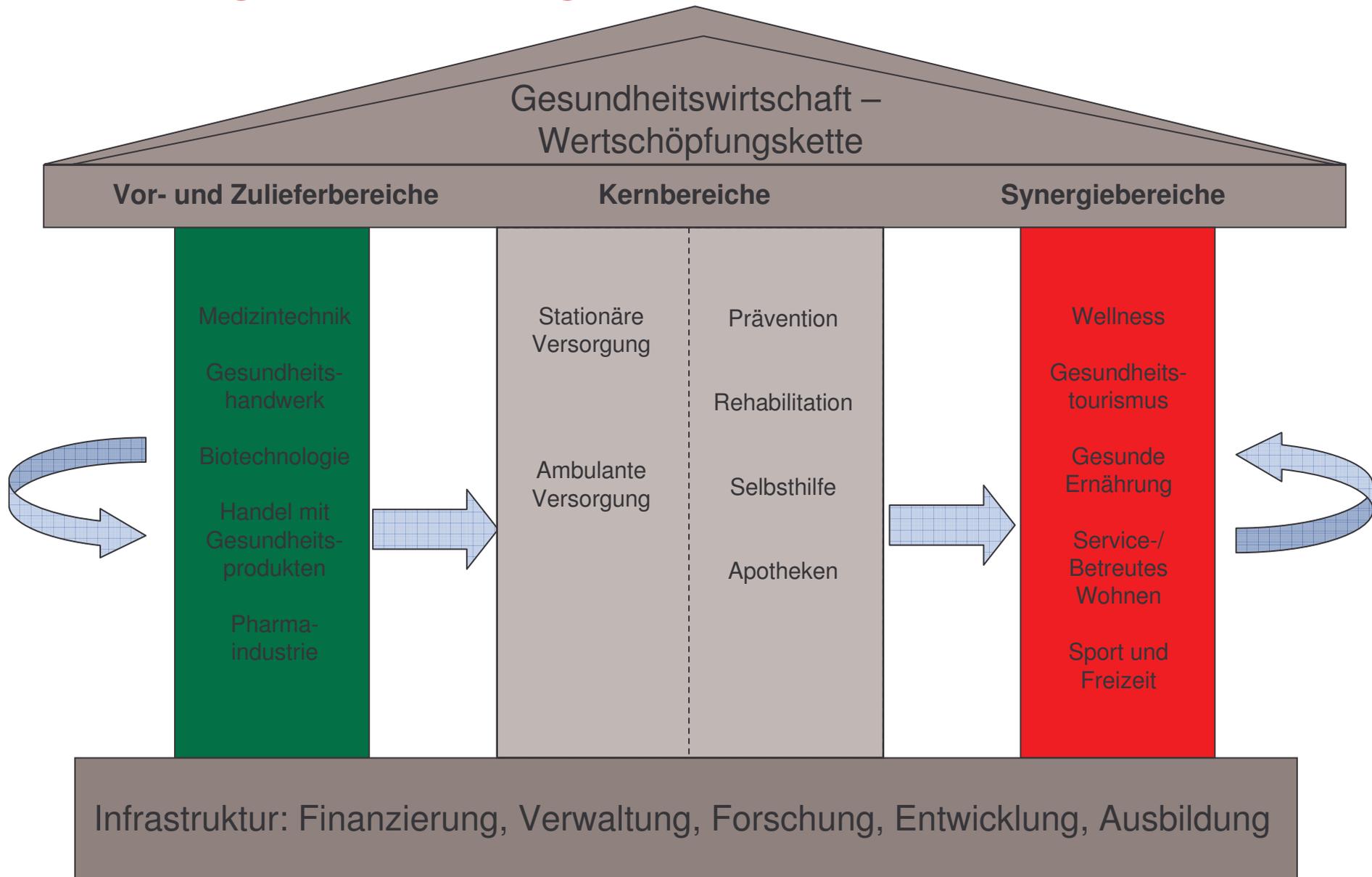
- **Größte Branche in D.;**
rd. 4,5 Mio. Beschäftigte
- **von 1980 bis 2000 plus 1 Mio. neue Arbeitsplätze**
- **Zukunftschancen wg. Alterung, med. Fortschritt, Gesundheitsinteresse**
- **Bis 2020 bis zu 800.000 neue Jobs möglich**
- **Umsätze ggf. von heute 260 auf 450 Mrd. € in 2020**
- **Weltmarkt**
- **Gesundheit: Top-Anwendungsfeld für High-Tech**

Gesundheitsdienstleistungen:

Früher nur Lebensretter, bald auch Life-Style Lieferant.



Gesundheitswirtschaft – Zusammenwirken in Wertschöpfungsketten hat strategische Bedeutung für Qualität und Effizienz



Die Gesundheitswirtschaft

kann sich dann positiv weiterentwickeln, wenn sie...

- die Produktivität steigert, besser und billiger wird,
- die Integration ihrer Angebote verbessert,
- mit Innovationen neue (auch privat finanzierte) Märkte schafft,
- sich internationalisiert,
- für Arbeitskräfte attraktiver wird,
- von einer aktivierenden Gesundheitspolitik unterstützt wird.



Gesundheitswirtschaft:

Die Schlafende Riesin erwacht!

- **Gesundheitsanbieter gehen auf Innovationskurs: Qualität, Effizienz, neue Angebote**
- **Traditionelle Branchen veredeln ihre Angebote mit Gesundheitsbezug: Tourismus, Wohnen, Ernährung, Handwerk**
- **Region profilieren sich als Gesundheitskompetenzregionen**
- **Bundesländer erstellen Masterpläne!**
- **Bundespolitik will Gesundheitsreform Wachstumsfördernd gestalten**

Regionen der Gesundheitswirtschaft:

Themen und Handlungsfelder

- **‘Klimawandel’ fördern: Gesundheit als Chance, nicht als Last für die Wirtschaft**
- **Sektorenübergreifende Vernetzung: Erfahrungs- und Informationsaustausch, Kontaktforen**
- **Entwicklungskonzepte erstellen und umsetzen**
- **Gemeinschaftsmarketing: von Broschüren über Veranstaltungen bis zu Messeauftritten**
- **Entwickeln von Projekten, die Sektoren, Firmen und Branchen übergreifen.**
- **Transparenz schaffen, Qualität entwickeln**
- **Gründungsförderung**

Gesundheitswirtschaft und Mittelstand: Ein Überblick

- Große Rolle von freien Berufen (v. a. Ärzte und Apotheker)
- Intensives Gründungsgeschehen: Von Arztpraxen und Medizintechnik über Pflege, Fitness und Wellness bis zu Haushaltsnahen Diensten.
- Starke Gesundheitshandwerke: Zahntechnik, Orthopädietechnik und -schuhe, Hörgeräte, Optik)
- Mittelständische MedTech-Branche behauptet sich in globalen Märkten.
- Die Mehrzahl aller Krankenhäuser sind mittelständische Unternehmen.



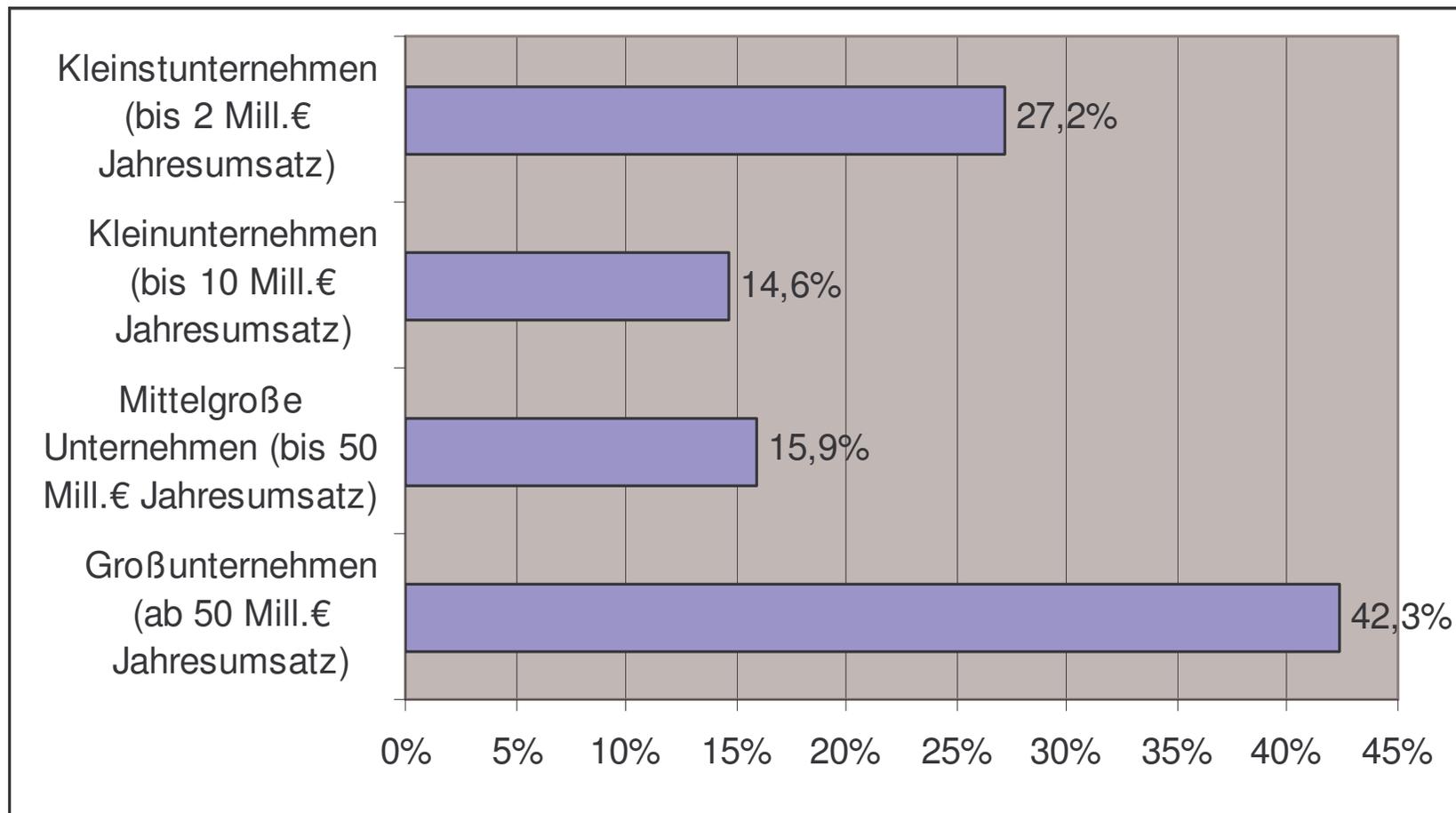
Gesundheitswirtschaft:

Einsatzgebiet für Handwerker und freie Berufe

- **26.000 Gesundheitshandwerksmeister beschäftigten 140.000 Mitarbeiter**
- **knapp 120.000 niedergelassene Ärzte (je zur Hälfte Hausärzte und Fachärzte)**
- **56.000 Zahnarztpraxen**
- **21.500 Apotheken**
- **und dann noch Heilpraktiker, Hebammen, Physio-, Psycho-, Ergotherapeuten**



Medizintechnik: Fast 60 % der Umsätze werden von Mittelständischen Unternehmen getätigt!



Quelle: Statistisches Bundesamt, Allianz Dresdner Economic Research 2006

Krankenhäuser sind große Mittelbetriebe

- 2104 Krankenhäuser mit 1.071.995 Beschäftigten
- Im Durchschnitt 500 Mitarbeiter und rd. 31 Mio. Euro Jahresumsatz
- 27 % in privater, 34 % in öffentlicher, 39 % in freigemeinnütziger Trägerschaft



Ein typisches Kleinstadt-Krankenhaus in Ilmenau

Zum Schluss:

- **Gesundheitswirtschaft ist ein starkes Stück Mittelstand**
- **Die Gesundheitswirtschaft erneuert sich und wird zur Zukunftsbranche**
- **Bei der Erneuerung wird der Mittelstand vermutlich nur leicht an Gewicht verlieren**
- **Das Arbeiten im Verbund, in Wertschöpfungsketten gewinnt an Bedeutung.**

Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit!

Bei weiterem Informationsbedarf siehe:

www.gesundheitswirtschaft.info/

www.iat.eu

www.seniorenwirt.de

<http://www.silvereconomy-europe.org>